Abschied von Frau Ries

Klopfen an der Tür – Kinder (oder Lehrer) gehen ins Sekretariat:
„Ist der Max-Peter aus der 2a entschuldigt?“ „Die Ann-Kathrin ist noch nicht da.“ „Martiiina, der Kopierer staut schon wieder!“ Solche Szenen spielten sich jeden Morgen im Sekretariat ab. Unsere gute Seele im Sekretariat, Frau Ries, beantwortete die Fragen und Anliegen der Kinder, Lehrer und Eltern stets freundlich und mit großer Gelassenheit. Doch damit ist es nun leider vorbei.

Nach 17 Jahren Büroarbeit (und weiteren Jahren als ehemalige Goetheschülerin sowie als Mutter einer Schülerin) verlässt uns Frau Ries, um sich beruflich neu zu orientieren. Da musste natürlich ein Abschiedsfest gefeiert werden. Am Dienstag, 28.5.2019, ihrem vorletzten Arbeitstag, versammelten sich alle Klassen des Goetheschulhauses im Foyer. Frau Ries durfte sich auf einem Ehrenplatz setzen und bekam von allen Klassen nacheinander eine Rose mit einem kleinen Gedichtbuch überreicht. Für das Büchlein hatten alle Kinder entweder ein Bild gemalt oder ein Gedicht geschrieben. Anschließend sangen alle Kinder das Lied „Ich schenk dir einen Regenbogen“. Frau Ries war sichtlich gerührt, bedankte sich für diese nette Verabschiedung und erzählte den Kindern, dass sie aber noch nicht aus dem Berufsleben scheide, denn ein Schüler hatte ihr zuvor alles Gute für den Ruhestand gewünscht.

Mit den „Irischen Segenswünschen“ verabschiedete sich dann auch der Lehrerinnenchor schweren Herzens und wünschte Frau Ries alles Gute für ihren weiteren beruflichen Weg.

Alles Gute, liebe Martina, und möge die Straße, auf der nun gehst, dich zu deinem Ziel führen!